

VI. Vorlesungen.

Im Jahre 1879 wurden 12 Vorlesungen gehalten. Zu dem am 13. Februar abgeschlossenen Cyclus des Wintersemesters 1878/79 gehörten die Vorträge der Herren: Prof. Thausing über das Abendmahl des Lionardo da Vinci, Reg.-Rath Bauer über leichte Metalle, Prof. Lorenz über Stoffe für Historienmaler, Prof. v. Lützow über Constantinopel in architektonischer Beziehung, Prof. Marchet über Schiedsgerichte und Einigungsämter, Reg.-Rath Exner über die Hausindustrie in Mariano, Prof. Benndorf über den Hermes des Praxiteles. Den Cyclus 1879/80 eröffnete am 13. November Reg.-Rath Bucher über Gottfried Semper in seinen Beziehungen zum Kunstgewerbe, und es folgten noch in dem Jahre: Custos Chmelarz über die Renaissance in Frankreich, Prof. v. Lützow über die Bilder aus Tizians Jugendzeit, Dr. Fournier über Turgot. Reg.-Rath Exner über Oesterreichs Spielwaarenindustrie. Prof. Janitschek wurde durch Krankheit verhindert, den auf den 18. December angesetzten Vortrag zu halten.

Diese 12 Vorträge wurden von 3228 Personen besucht, welche sich auf die einzelnen Abende wie folgt vertheilten:

| | | | | |
|--------|-----|------------------|-----|-----------|
| Januar | 2. | Prof. Thausing | 312 | Personen. |
| | 9. | Reg.-Rath Bauer | 279 | „ |
| | 16. | Prof. Lorenz | 307 | „ |
| | 23. | „ v. Lützow | 321 | „ |
| | 30. | „ Marchet | 122 | „ |
| Febr. | 6. | Reg.-Rath Exner | 173 | „ |
| | 13. | Prof. Benndorf | 338 | „ |
| Novb. | 13. | Reg.-Rath Bucher | 304 | „ |
| | 20. | Custos Chmelarz | 298 | „ |
| | 27. | Prof. v. Lützow | 318 | „ |
| Decbr. | 4. | Dr. Fournier | 284 | „ |
| | 11. | Reg.-Rath Exner | 172 | „ |

VII.

Die Kunstgewerbeschule.

Die Direction der Schule führt für die Dauer der Schuljahre 1879/80 und 1880/81 der Professor Ferd. Laufberger.

Der aus Gesundheitsrücksichten beurlaubte Docent für Perspective, Projectionslehre etc., Leop. Theyer, wurde bis Ende des Schuljahres 1878/79 durch den Architekten Feldscharek vertreten.

Als Assistenten waren bestellt an dem Zeichenlehrer-Bildungscursus Jos. Tapper, an der Vorbereitungsschule Rud. Geyling und Andr. Trötscher, an dem Unterrichte in der Perspective Jos. Kacher.

Auf Anordnung des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht wurde im Sommer des Jahres ein Specialcurs für Spitzenmusterzeichner unter Leitung des Regierungsrathes Prof. Storck eröffnet.

Den mit der Leitung eigener Abtheilungen betrauten Assistenten Steph. Schwartz, Herm. Klotz und Aug. Kühne wurde der Titel als Lehrer verliehen.

Die Schulausstellung wurde durch seine Excell. den Herrn Unterrichtsminister am 1. April eröffnet, während ihrer achttägigen Dauer durch den Besuch Sr. Majestät des Kaisers und Sr. kais. Hoheit des Erzherz. Rainer ausgezeichnet und erfreute sich lebhafter Aufmerksamkeit seitens des Publicums.

Versuchsweise veranstaltete der Assistent der Chemisch-technischen Versuchsanstalt Dr. F. Linke in der Zeit vom 20. Novbr. bis Ende Februar 1880 Vorträge über Keramik in chemisch-technischer Beziehung, welche eine so zahlreiche Betheiligung fanden, dass die Wiederholung eines solchen Curses sich empfehlen würde.

Herr Hof-Rahmenfabrikant K. Ullrich widmete den Betrag von 100 Mark zu einem Schülerpreise; derselbe wurde für einen Entwurf zur Decoration eines Lampenkörpers von Faience oder Porzellan bestimmt und von der Jury zu gleichen Theilen zwei Zöglingen der Kunstgewerbeschule, Frl. B. Felgel und W. Herzog, zugesprochen.

Der Zögling A. Liebscher erhielt den Preis in der Concurrrenz für Decorationsarbeiten für das böhmische Nationaltheater in Prag.

Den Besuch der Schule im Jahre 1879 zeigt die folgende Tabelle.